



öffentlich

Betreff:

Neubesetzung des Werksausschusses des Kommunalen Immobilien Service (KIS), Mitglieder und stellvertretende Mitglieder

Einreicher: Fraktionen

Erstellungsdatum: 18.04.2023

Freiabedatum: _____

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
03.05.2023	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet gemäß § 93 Abs. 2 i.V.m. § 41 Abs. 4 BbgKVerf durch offenen Wahlbeschluss über die Besetzung des Werksausschusses des Eigenbetriebes Kommunalen Immobilien Service (KIS) der Landeshauptstadt Potsdam aus den Vorschlägen der Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung wie folgt:

über die Fraktion der SPD

als Mitglieder

1. Frau Babette Reimers
2. Frau Grit Schkölziger

als Stellvertreter

1. Herr Dr. Hagen Wegewitz
2. Herr Leon Troche
(jeder Vertreter kann jedes Mitglied vertreten)

über die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

als Mitglied

1. Herr Jens Dörschel
2. Frau Wiebke Bartelt

als Stellvertreter

1. Herr Andreas Walter
2. Herr Uwe Fröhlich

über die Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam

als Mitglied

1. Herr Sascha Krämer

als Stellvertreterin

1. Frau Tina Lange

über die Fraktion die aNDERE

als Mitglied

1. Herr Sven Brödnö

als Stellvertreter

1. Herr André Tomczak

über die Fraktion der CDU

als Mitglied

1. **Herr Herr Lars Eichert**

als Stellvertreter

1. **Herr Matthias Finken**

über die Fraktion AfD/ Freien Demokraten*

(nach Einigung/Los mit der Fraktion AfD)

als Mitglied

1. Frau Sabine Becker

als Stellvertreter

1. Herr Björn Teuteberg

gez. Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Findet der Antrag auf Neubesetzung des Werksausschusses KIS der Fraktion CDU, Drucksache **23/SVV/0399**, die Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, sind die auf Vorschlag der Fraktionen benannten Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder neu zu bestellen.

Mit der DS 23/SVV/0399 beantragt die Fraktion CDU die Neubildung des Werksausschusses Kommunaler Immobilienservice gem. § 46 Abs. 6 BbgKVerf, um ihren Sitz mit Herrn Lars Eichert besetzen zu können.

Vorausgesetzt dieser Antrag erhält die Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, sind die Mitglieder in personell geänderter Zusammenstellung zu bestellen.

Die Besetzung der seitens der Landeshauptstadt Potsdam für den Werksausschuss zu stellenden acht Mitglieder erfolgt nach § 5 Abs. 1 Ziff. 1 der Betriebssatzung entsprechend § 41 Abs. 2 BbgKVerf:

Sitze der Fraktionen = $\frac{\text{Zahl der Ausschusssitze} \times \text{Mitgliederzahl der jeweiligen Fraktion}}{\text{Zahl der Mitglieder aller Fraktionen}}$

Demnach ergibt sich folgende Sitzverteilung:

Fraktion SPD	$8 \times 11/54 = 1,630$	2 Sitze
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	$8 \times 10/54 = 1,481$	2 Sitze
Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam	$8 \times 8/54 = 1,185$	1 Sitz
Fraktion DIE aNDERE	$8 \times 6/54 = 0,889$	1 Sitz
Fraktion CDU	$8 \times 5/54 = 0,741$	1 Sitz
Fraktion AfD	$8 \times 3/54 = 0,444$	} 1 Sitz*
Fraktion FDP	$8 \times 3/54 = 0,444$	
Fraktion Bürgerbündnis	$8 \times 2/54 = 0,296$	0 Sitze
Fraktion DIE LINKE	$8 \times 2/54 = 0,296$	0 Sitze
Fraktion Freie FRAKTION	$8 \times 2/54 = 0,296$	0 Sitze
Fraktion Mitten in Potsdam	$8 \times 2/54 = 0,296$	0 Sitze

*gemäß § 41 Abs. 2 Satz 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) entscheidet bei gleichen Zahlenbruchteilen das Los, soweit die betroffenen Fraktionen keine Einigung erzielen.